

Protokoll

über die 3. Sitzung der Verbandsversammlung der Zweckverband Volkshochschule Zeven am Donnerstag, dem 22.11.2012, 10:00 Uhr, VHS-Haus.

Anwesend:

Verbandsvorsitzende/-r

Samtgemeindebürgermeister Stefan Tiemann

Mitglieder der Verbandsversammlung

Ratsfrau Angela Beek, van

Ratsfrau Andrea Burfeind

Samtgemeindebürgermeister Frank Holle

Ratsherr Heinz-Hermann Holsten

Vertretung für Herrn Henri Blanken

Ratsherr Ingolf Lienau

Ratsherr Manfred Poburski

Ratsherr Hartmut-Hans Schmidt

Stellv. Verbandsgeschäftsführer/-in

Samtgemeindeverwal- Irene Körner

Vertretung für Herrn Johann-D. Klintworth

Verwaltung

Volkshochschulleiterin Jutta Flentke-Schumer

Protokollführerin Monika Schaefer-Wolff

Fachbereichsleiter Markus Sobottka

Abwesend:

Mitglieder der Verbandsversammlung

Ratsherr Henri Blanken

Verbandsgeschäftsführer

Samtgemeindebürgermeister Johann-D. Klintworth

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Tiemann eröffnet die Sitzung um 10:00 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

3. Genehmigung des Protokolls -öffentlicher Teil- über die 2. Sitzung der Verbandsversammlung am 14. Juni 2012

Das Protokoll wird mit einer Enthaltung genehmigt.

4. Bericht

Semesterbeginn

Frau Flentke-Schumer macht darauf aufmerksam, dass das 2. Semester 2012 aufgrund der späten Sommerferien um ca. 1. Monat verspätet anfang., was das Semester ebenfalls kürzte und gleichzeitig das Programm für das 1. Semester 2013 erstellt werden musste.

Am 22.10.2012 wurde die vhs von der AEWB (Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung), die zuständig für die Feststellung des Arbeitsumfangs nach § 8 NEBG ist, zum Haushaltsjahr 2011 überprüft und es fand eine Hospitation in einem Kurs statt. Dieser Prüfungstermin wurde angekündigt. Es wurde der vhs Zeven eine vorbildliche Arbeit bescheinigt. Eine unangemeldete Prüfung wurde am 01.11.2012 vom BAMF (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge) vorgenommen. Geprüft wurden alle relevanten Kursunterlagen des Integrationskurses Alpha und es fand eine Hospitation statt. Bescheinigt wurde, dass im Kurs eine angenehme Lernatmosphäre herrsche.

Bericht aktuelles Semester:

Frau Flentke-Schumer berichtet über das aktuelle Semester.

Einzelveranstaltungen

Es fanden drei „**Zevener Geschichtsvorträge**“ mit Herrn Prof. Dr. Biegel statt, die sehr gut besucht wurden. 1.**Geschichtsvortrag** hielt Herr Dr. Horst Rößler. 2.**Buchpremier**en mit Petra Oelker und Peter Dörr zogen ebenfalls viele Interessierte an.

Aktionen

Die vhs hat sich an der ZAB (Zevener Ausbildungsbörse) und am Stöbernachmittag der Tarmstedter Bücherei beteiligt, bei dem 2 Dozenten in Bridge und im Mangazeichnen ihre Angebote vorstellten.

Prüfungen

Am 15. September konnten 13 Erzieherinnen die Zusatzqualifikation „Integrative Erziehung und Bildung im Kindergarten“ mit Erfolg abschließen. Der 13. Lehrgang startet 2013. Seit 1996 wurden mehr als 200 Erzieherinnen zur „Heilpädagogischen Fachkraft“ ausgebildet. Am 05. Oktober haben 19 Teilnehmende den „Deutschtest für Zuwanderer“ absolviert. 15 Teilnehmende erreichten das Sprachniveau B1 und 4 Teilnehmende das Niveau A2. Einen Einbürgerungstest bestanden 3 Teilnehmende aus China, dem Kosovo und Sri Lanka.

BAMF-ESF-Projekte

Das 4. Projekt der **ESF-Berufsbezogenen Sprachförderung** läuft mit 11 Nichtleistungsempfängern und 3 ALG II Empfängern seit dem 05.11.2012 und endet am 28.06.2013. Ein 5. Projekt ist im Frühjahr 2013 mit dem Jobcenter geplant für ALG II Empfänger/Empfängerinnen auf dem Niveau A1-A2.

BAMF stellt fest: „**ESF-BAMF-Projekte** leisten seit 3 Jahren einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Integration von Menschen mit Migrationshintergrund und einem besonderen berufssprachlichen Sprachförderbedarf. Das berufsbezogene Sprachprogramm hat sich seit Beginn der ersten Kurse im Jahr 2009 in kurzer Zeit bundesweit als erfolgreiches Angebot zur beruflichen Integration etabliert. Mit seinem berufsbezogenen Deutsch- und Fachunterricht ist das Programm eine zentrale Brücke zwischen der schulischen Bildung, der Ausbildung und den allgemeinen Weiterbildungsangeboten.“

Integrationskurse

Am 26. Oktober schloss ein Allgemeiner Integrationskurs ab. Ein Integrationskurs Alpha läuft mit 9 Teilnehmerinnen und 2 Teilnehmern bis 12.09.2013. Ein Integrationskurs, der am 05.11.12 nachmittags beginnen sollte, musste wegen geringer Nachfrage auf Januar 2013 verschoben werden.

Akquise von Drittmittelprojekten

BAMF-Beschäftigtenprojekt - Berufsbezogene Sprachförderung mit Zevener Unternehmen wurde kurz vor Projektantragstellung von der Firma abgesagt. Ein weiteres **Projekt mit Zevener Unternehmen** wird derzeit geprüft (Ausbildungsmarketing).

Mit dem Jobcenter wurde ein **AdQ-Projekt** (Arbeit durch Qualifizierung) für Migran-

ten/Migrantinnen mit wenig Deutschkenntnissen mit Mitteln der EU über die N-BANK anvisiert. Der geplante Personenkreis ist für dieses Projekt nicht förderfähig. Für diesen Personenkreis ist jetzt ein berufsbezogener ESF-BAMF-berufsbezogener Sprachkurs in Vorbereitung. Erste Gespräche haben mit dem Jobcenter stattgefunden.

Bewerbung um **Projekt „Schule Plus“**, ein Elternbildungsprojekt, das darauf abzielt, die gesellschaftliche Teilhabe insbesondere von bildungsfernen Eltern zu stärken und zu fördern.

Das **Integrationslotsenprojekt** in Kooperation mit der Koordinierungsstelle für ehrenamtliche Arbeit im Landkreis Rotenburg (Wümme) musste wegen Umstrukturierung im Kreishaus ebenfalls auf das nächste Jahr verschoben werden. Beginn: 27.02.2013. Infoabend: Mi. 06.02.2013

Wegen zu geringer Anmeldungen musste die **Qualifizierung in der Tagespflege** auf Ende Januar 2013 verschoben werden. Hierzu wird erwähnt, dass Verschiebungen mit erheblichem Arbeitsaufwand verbunden sind, hier seien nur: Raumplanung, neue Dozentenakquise, Rahmenplanänderungen und Neuplanung genannt.

Wenig Nachfrage konnte auch für den **2.Bildungsweg Haupt- und Realschule** verzeichnet werden. Aufgrund reduzierter personeller Ressourcen konnte nicht aktiv für diese Lehrgänge geworben werden.

Statistik

Es wurden im 2. Semester 2012 140 Veranstaltungen mit 1199 TN durchgeführt. Das waren im Durchschnitt 8,56 TN pro Kurs. Es gab 3 **Ermäßigungen**. Es wurden 4 **Neubürger-gutscheine** eingelöst. **Restplatzbörse**: Keine Nachfrage

Sonstiges

Im Jahressteuergesetz 2013 war geplant, eine **Umsatzsteuer in Höhe von 19%** auf Teile des allgemeinbildenden Kursangebotes von Weiterbildungseinrichtungen zu erheben. Dieses konnte durch eine konzertierte Aktion des DVV und weiterer Weiterbildungsverbände verhindert werden. Am 25.10.2012 wurde im Bundestag beschlossen, die in § 4 Nr. 21 UStG geplante Neuregelung komplett zu streichen und stattdessen an der bisherigen Regelung festzuhalten. Am 23.11.2012 erfolgte die Abstimmung im Bundesrat, der dem Jahressteuergesetz 2013 die Zustimmung verweigerte.

Volkshochschulen schneiden bei der Stiftung Warentest gut ab. „Volkshochschulen sind unschlagbar günstig und besser als ihr Ruf. Was die Qualität von Inhalt, Vermittlung und Kundeninformation betrifft, brauchen Sie den Vergleich mit der Konkurrenz nicht zu scheuen.“

Zu den bevorstehenden Landtagswahlen hat der Vorstand des Landesverbandes der Volkshochschulen, dem auch Vertreter der kommunalen Spitzenverbände angehören, Forderungen der Niedersächsischen Volkshochschulen an die Landtagsabgeordneten und die künftige Landesregierung unter dem Slogan:

Als Land Bildung kommunal (mit)gestalten erarbeitet.

Diese zentrale Aufgabe wird die Volkshochschule Zeven auch im nächsten Semester engagiert angehen.

5. Prüfung der Jahresrechnung 2010 nebst Entlastung

Die Verbandsversammlung nimmt den Schlussbericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2010 des Zweckverbandes „Volkshochschule Zeven“ vom 25.06.2012 einstimmig zur Kenntnis, beschließt gem § 120 Abs. NKomVg. über die Jahresrechnung 2010 und erteilt dem Verbandsgeschäftsführer die Entlastung.

6. Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2012 und Beschlussfassung

Die Verbandsversammlung nimmt den anliegenden Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Rotenburg (Wümme) über die Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2012 des Zweckverbandes Volkshochschule Zeven vom 19.10.2012 zur Kenntnis und beschließt **einstimmig** die Eröffnungsbilanz mit Erläuterungsbericht zum 01. Januar 2012 des Zweckverbandes Volkshochschule Zeven.

7. Annahme von Zuwendungen

Die Zweckverbandsversammlung beschließt einstimmig die Zuwendung von Herrn Klaus Hinck, Rohr in 27446 Deinstedt anzunehmen.

8. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2013

Frau Körner teilt mit, dass für die Volkshochschule Zeven nach Klärung und Beratung eine zusätzliche Verwaltungsstelle – Teizeit – in den Stellenplan 2013 aufgenommen wurde. Der Haushalt der Volkshochschule ist ausgeglichen. Aufgrund des § 112 NKomVG vom 17.12.2010 in Verbindung mit §16 des niedersächsischen Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit vom 21.12.2011 hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 22.11.2012 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 **einstimmig** beschlossen.

9. vhs-Programm I/2013

Frau Flentke-Schumer stellt das neue vhs-Programmheft für das 1. Semester 2013 vor. Es werden 246 Veranstaltungen und Kurse angeboten, davon sind 87 neu hinzugekommen, so dass die Innovationsquote bei 35,36% liegt.

10. Anfragen

Anfrage von Frau Burfeind: Wie sich die Situation im „vhs im Turm“ entwickelt hat. Frau Flentke Schumer und Herr Sobottka teilen mit, dass es Probleme durch Geruchsbelästigungen in den Räumen gab, die vom Bremer Umweltinstitut im Auftrag des Gebäudemanagement gemessen wurden. Es musste durch eine bauliche Änderung der Luftaustausch im Feuerwehrmuseum gewährleistet werden. Im Frühjahr wird erneut eine Messung stattfinden. Es gibt noch einige technische Probleme in Bezug auf Netzwerk, Internet, Elektrik und Heizung, für die Lösungen gesucht werden.

Herr Tiemann schließt den Öffentlichen Teil der Sitzung um 11.20 Uhr.

Ende der Sitzung: 11:30 Uhr

Tiemann
Verbandsvorsitzender

Körner
Stellvertretende
Verbandsgeschäftsführerin

Schäfer-Woff
Protokollführerin

